1835.

VERZEICHNISS

einer Sammlung der neuesten und seltensten gefüllten

Englischen und Schottländischen

GEORGINEN oder DAHLIEN,

welche zu haben sind

in der Samen- und Pflanzen-Handlung

von

Ernst Wilhelm Wagner jun.

in Dresden, in dem in der Augustus-Allée dem Moritzmonumente gegenüber gelegenen Garten.

Die Preise sind in preussischem Courant, den Thaler zu 24 Groschen, den vollwichtigen Louisd'or zu 5⅔ Thalern und den vollwichtigen Ducaten zu 3⅓ Thaler berechnet. Oestreichische Banknoten wird der Gulden für 16½ Groschen angenommen.

Briefe und Gelder werden portofrei, und für Emballage etwas beizulegen erbeten. Briefe, denen die Baarsendung oder sichere Anweisung mangelt, können nicht berücksichtigt werden.

Bei diesem sehr vermehrten Verzeichnisse hat mich nicht die Absicht geleitet, ein sehr zahlreiches, sondern ein möglichst vorzügliches Sortiment von Georginen zu sammeln, welche den Forderungen, die in der neuesten Zeit an solche gemacht werden, entsprechen.

Durch die aus den so berühmten Floren von *Berkhamstedt*, *Buckingham*, *Cambridge*, *Dublin*, *Epsom*, *Grandchester*, *Hakney*, *Wimbledon* u. a. Orten erhaltenen Georginen ist diese Sammlung mit ganz vortrefflichen Blumen bereichert worden, und ich darf um so mehr hoffen, jeden Kenner damit zu befriedigen, als sie eine Auswahl von circa 1500 Sorten sind, welche ich von dorther seit einigen Jahren empfangen habe.

Dieser ansehnliche Zufluss veranlasste, dass mehrere Sorten, so wie alle gefüllte Georginen der früher bekannten Art, welche man noch vor kurzer Zeit als schöne Blumen anerkannte, hier darum nicht wieder aufgeführt sind, weil sie in der Nähe der neuesten englischen Georginen nicht mehr erscheinen konnten.

Die von den Engländern uns zukommende Charakteristik der Georginen ist selten brauchbar. Jede Sorte ist daher von mir nochmals, und so treu als möglich beschrieben worden, grösstentheils ist jedoch die den englischen Georginen eigenthümliche Farbenpracht durch Worte nicht darzustellen. Wer in dem Falle ist, Farben von so mannigfaltigen Nuançirungen zu beschreiben, wird beurtheilen können, welches schwieriges Geschäft dieses besonders bei Georginen ist, weil bei denselben, durch Einfluss des Bodens und der Witterung, oft die sorgfältigste Beschreibung als mangelhaft erscheint, was besonders im verwichenen Jahre der Fall war, wo die Georginen, der ungewöhnlichen grossen Wärme und Trockenheit wegen, sehr unvollkommen blühten.

Die hier beigefügte sorgfältige Beschreibung der Georginen kann die Liebhaber derselben überzeugen, dass nicht (wie es in den Verzeichnissen einiger Cultivateurs zu bemerken ist) Blumen von geringem Werthe mit den Namen berühmter Georginen oder ältere Sorten mit neuen Namen bezeichnet worden sind.

Die Preise sind möglichst billig gestellt. Um aber auch den Wünschen Derjenigen zu genügen, welche zu geringern als den Stückpreisen kaufen wollen, bin ich erbötig, für die am Schlusse jeder Abtheilung bemerkten Preise, bei 3 bis 12 oder 24 Stück in eben so vielen Sorten, nach der vorhandnen Vermehrung von mir ausgewählt, zu überlassen. Andere Bedingungen als die meinigen kann ich nicht annehmen, weil diess nur nutzlose Correspondenz zur Folge haben würde. Daher finde ich mich zu der Erklärung genöthigt, dass ich solche mir dessenungeachtet gemachte Vorschriften als nicht empfangen betrachten muss. Billige Wünsche werde ich jedoch, soweit es mir nur möglich ist, zu erfüllen bemüht sein. Bei der mir überlassenen Auswahl werden Blumen zu geringern Preisen entweder gar nicht, oder nur wenn solche von besonderer Schönheit sind, mitgegeben.

Die Versendung der Georginenwurzeln nimmt mit dem Monat April ihren Anfang. Bevor an den Wurzeln nicht sichere Kennzeichen ihres Wachsthums zu sehen sind, werden sie nicht versendet, daher alle Erinnerungen zu Beschleunigung der Absendung überflüssig sind.

Blumen vomm zweiten Range sind in dieser Saumlung nicht enthalten.

Die hier angegebene Höhe der Georginen und die Grösse der Blumen ist von ihrem Standorte in gutem freien Gartenlande abhängig, im stark gedüngten oder sehr feuchten Boden so wie in eingeschränkter Lage werden die Stauden höher, im magern Lande bleiben sie unter dem angegebenen Masse.

No. der Sorte.	Höhe nach Fussen.	Durchmesser d. Bl. nach Zollen.	*Gefüllte englische Georginen* unterscheiden sich von den früher bekannten gefüllten Georginen dadurch sehr vortheilhaft, dass der Stamm vom Boden aus Nebenzweige bringt, der Hauptstängel sowohl als die Zweige an den Spitzen zahlreiche *aus den Blättern hervorragende* Blumen tragen, die Blumen bei sehr regelmässigem Baue von schönster glänzender oder sammetartiger Farbe und von ausgezeichneter Füllung und Grösse sind.	℔	ℳ
100	6	4	*Le roi des Pays-bas*, glühend scharlach, extra .	—	16
101	6	4	*Beauté parfaite*, dunkelsammetpurpur, sehr schön	—	12
102	6	4	*Regina Augusta*, dunkelpurpur, mit herrlich carmoisin	—	12
103	6	5	*Chimoleon*, carmoisinpurpur mit Violet, sammetartig, glänzend, vortreffliche Blume	—	12
104	4-5	5	*Condillac*, hochponçeau mit Scharlach	—	10
105	5	4	*Le Roi de Blancs*, rein schneeweiss, ausgezeichnet schön	1	—
106	6	5	*Coruscans*, tiefsammetbraunroth, nach innen schwarzpurpur	—	16
107	4-5	6	*Don Pedro (Radiata)*, rothbraun in dunkelponçeau übergehend, mit starken Metallglanz, sehr schön	—	18
108	6	5	*Dubourg*, prachtvoll sammetscharlach, unvergl. schön	—	18
110	7	5	*Coromandel*, hellpurpur, glänzend, sammetartig, s. sch.	1	—
111	4-5	5	*La Vestale*, weiss, inwendig gelblich, sehr schön	1	—
113	4-5	4	*Dutchess of Kent*, sanft lila und rosa mit unterlaufendem Weiss	—	12
114	6	5	*Georg the fourthe*, brennend feuerroth, sehr gross und ausserordentlich schön	—	12
115	6	4	*Moutains of Snow*, schneeweisse, sehr regelmäss. Bl.	—	12
116	5	5	*Philipp I.*, prächtig glänzend zinnoberroth, extra .	—	12
118	5	5	*Prince Massena*, lebhaftes orange in mattes ponçeau übergehend, herrliche Blume :	—	12
119	6	6	*Prince d'Orange*, feuriges Ziegelroth, inwendig dunkel orange, sehr schön	—	12
120	4-5	5	*Sans égal*, dunkelpurpurroth, die Mitte jedes Blumenblattes hellmetallglänzend violett, das Innere der Blume ganz dunkel, überaus schön	—	20
123	5	4	*Turban scarlet*, brennend scharlachroth, kann an Pracht der Farbe nicht übertroffen werden	—	16
124	6	5	*Le charbon*, dunkelschwarzbraun, inwendig kohlenschwarz, extra	—	16
126	4-5	5	*Sulphurea superba*, prächtig schwefelgelb, herrliche Bl	—	20
127	4-5	6	*Queen of Passy*, carmoisinrothes Kupfer, nach innen dunkel, glühende Farbe, sehr schön	1	—
128	5	4	*Lée*, dunkellackfarbiges carmoisin, kugelförmige Blume	—	12
130	6	4	*Fallow*, dunkelhochgelb mit Schwefelgelb . . .	—	12
131	14	5½	*Louis Sphor*, tiefsammetschwarzbraun. Deutscher Abkunft		12
132	6	4½	*Dilecta*, violet mit dunkelpurpur, nach innen dunkelviolett	—	12
133	6	4	*Daumenil*, scharlach mit ponçeau, stark metallglänzend	—	12
136	5	3½	*Mephistopheles*, orangeroth. Mit blauschwarzem Laube	—	12
137	5-6	4	*Chameleon II.*, die Blumenblätter haben an beiden Seiten ¼ Zoll breite dunkelrothe Streifen, so dass nur die grössere Hälfte der Blätter lila ist. Eine ausgezeichnet schöne Blume . .	1	—
139	6	6	*Aurora grandiflora*, orangeroth, nach innen ponçeau, extra	—	16
203	5	4	*Lodoiska*, dunkelcarmoisin, nach innen braunroth, mit herrlichem Purpur	—	12
204	4-5	4	*L'Impératrice de France*, prächtig violett . . .	—	12
208	6	5	*Roscoe*, dunkelrosa, sehr schön	—	16
209	6	5	*Macnab*, sehr leuchtend carmoisin-violett, sehr schön	—	16
210	5	4	*King of Asien*, schwarzroth, sammetartig . . .	—	12
212	6	4	*Eugène Soulange*, dunkelschwarzbraun, mit Sammetglanz	—	12
213	4-5	4	*Lady of the Lake*, köstliches dunkelpurpurviolettroth, auf jedem Blatte mit regelmässiger Carmoisineinfassung u. 2 meergrünscheinenden Streifen, die ganze Blume mit dem herrlichsten Sammet überzogen, von seltener Schönheit . . .	1	16
215	5	4½	*Charles Auguste*, dunkelcarmoisinlackroth, in der Mitte sehr dunkel, schöner Bau	—	16
218	6	5	*Decandolli*, feurig ponçeauroth, nach innen orange mit fein weissgestreiften Blättchen	—	16
219	6	5	*Sabine*, dunkelaurora mit starkem Metallglanz, s. sch.	—	20
220	6	5	*Deal's speciosa*, lilarosaincarnat	—	20
231	6	4	*Feu d'Amour*, feurig scharlach, sehr schön . . .	—	16
233	5	4	*Beaute of Schottland*, das allerfeurigste Incarnatcarmoisin, nach innen purpur	—	20
234	6	5½	*Superbe Crimsen*, feurigcarmoisin, sehr schön . .	1	—
238	6	4	*Ornata*, weiss mit rosafarbener Einfassung, kugelförmiger sehr schöner Bau	—	16
239	6	4	*Mr. Soutif*, bläulichcarmoisin, extra schön . . .	—	12
240	6	4	*Donna Maria*, hellviolett mit weisser Einfassung, die Rückseite der Blumenblätter lilaweiss . .	—	16
241	6	4½	*Chevalier*, reinweiss, besonders reichblühend . .	1	—
242	5	6	*Royal Lilac*, hellilla, nach innen dunkel, zarte und sehr schöne Blume	1	—
243	5	7	*De Deservillers*, grossblättrig, dunkelblaucarmoisin, die innern kleinen Blumenblätter dunkelviolett, riesengrosse Blume	2	—
244	6	6	*Waverly*, dunkelsammetartiger Zinnober, gross, überaus reichblühend, sehr schön	1	—
245	6	5	*Galanthus*, hoch incarnat, fast durchsichtig, herrliche Farbe, schöner halbkuglicher Bau . .	1	12
246	6	4	*De Bude*, bringt rosalila mit dunkelrothgestreifte und zu gleicher Zeit ganz dunkellackrothe Blumen	—	20
249	6	7	*Ecarlate Wallner*, brennendscharlach, sehr schön	1	6
248	6	7	*Heros normand*, leuchtend mennigroth, extra . .	1	—
250	4	6	*Proteus*, gelb, die sehr grossen Blumenblätter von oben herab violett bemalt, sehr seltne Zeichnung	1	6
252	6	6	*Tricolor*, glänzend rosaartiges Carmoisin, viele Blumen sowie Blumenblätter mit dunkelbraunen sammetartigen und meergrün erscheinenden Streifen, ganz prächtig	1	12
253	5	4	*Seigneury*, bläulichlackroth, extra	—	16
254	6	4½	*Dawson's victory rayé*, sehr dunkler hochrother, feuriger purpur, nach der Mitte fast schwarz, die Blume ist sehr stark mit Sammet überzogen, sehr schöner kugelförmiger Bau	1	12
255	5	4	*Achates*, kirschroth mit braunroth, extra . . .	—	16
256	6	5	*Huysmann de Neufcourt*, glänzend lackroth . . .	—	12
257	5	4	*Belvéder*, bläulichcarmoisin, schön gebaut. An der untern Blattseite scharf weissgestreift, wodurch die Blumen ein seltnes Ansehen erlangen .	1	—
259	4-5	6	*Harpin*, dunkeröthlichbraun, sammetartig, sehr schöner Bau, herrliche Blume	1	6
260	5	5	*Miller's Apollo*, feuriglackroth, pyramidenförmig gebaute Staude, sehr üppig blühend . . .	—	20
261	7	5	*Phöbus*, feurigorangeroth, gross, leuchtend, vielblühend und sehr schön	2	—
262	5	4	*Leopard*, leuchtend schwarzpurpurroth, jedes Blatt ganz regelmässig hellcarmoisinpurpurroth eingefasst, ganz herrliche Blume, deren Schönheit durch Beschreibung nicht darzustellen ist .	2	—
264	5	5	*Cicero*, kupferartiges Scharlach, sehr brillirend .	—	16
265	5	6	*Widnall's Aurora*, orange-zinnober, leuchtende vortreffliche Blume	1	—
266	6-7	5	*Epione*, gelb, die innern Blätter mit lilarosa Spitzen, die lilarosa Farbe wird nach dem Rande der Blumen zu breiter, die Randblätter sind ganz damit überzogen, extra	1	—
267	4-5	5	*Mogul*, bräunlich kirschroth	—	20
268	4-5	5	*Surpasse triumphe Royal*, leuchtend carmoisinlackroth, sehr kugelförmiger Bau, ausserordentlich reich blühend, sehr schön	1	—
269	6	7	*Norbiton Hero*, scharlach, sehr leuchtend, überaus grosse und merkwürdige Blume	2	—
270	6	5	*Veicht's coronation*, in der Mitte dunkelrothbraun, nach dem Rande in carmoisinpurpur übergehend, sehr sammetartig	—	20
274	4-5	4	*Dutchesse of Marlborough*, scharlachzinnober, prächtig	—	16
276	5	5	*Marquis Hastings*, grosse, schöne, schwefelgelbe Blume	1	4
280	4-5	5	*Dymond's Queen of the White*, schneeweisse, prachtvolle der weissen Camellia ähnliche, regelmässig gebaute Bl., die schönste aller weissen Georginen	2	12
283	5	5½	*Young's rosea*, prächtigcarmoisinrosa, mit bläulichen Refex. v. bes. Farbenpracht u. seltnem sch. Bau	2	12
284	5	4	*Prince Bulow*, bläulichcarmoisin, sammetartig, nach innen sehr dunkel	—	16
285	6	4	*Prince de Scilla*, herrlich zinnoberroth	—	16
290	6	4	*Golden Yellow*, chamoisgelb mit röthlicher Einfassung und Streifen	—	12
323	6	4	*Wellington rose*, schön rosa, seltene Farbe . . .	—	12
343	5	4	*Well's Queen Adelaide*, dunkelcarmoisin, sehr schön	—	20
345	5	5	*Lady Sydney*, zinnoberroth, glänzende herrliche Blume	—	20
346	5	4	*Marschall's Rosette*, der Grund ganz blaucarmoisin,		

No. der Sorte.	Höhe nach Fussen.	Durchmesser d. Bl. nach Zollen.		℔	Ngr.
			jedes Blatt ganz regelmässig mit dunkelcarmoisin eingefasst, in der Mitte stark gelbröthlich geflammt, ausgezeichnet schön	1	6
			24 Sorten prachtvolle gefüllte Georginen nach meiner jedesmaligen Vermehrung von mir ausgewählt, womit jeder Kenner zufrieden sein wird, überlasse ich für	16	—
			12 *Dergl.*	7	—
			6 *Dergl.*	3	12
			3 *Dergl.*	1	16
			Englische frühblühende gefüllte niedrige, oder Zwerg Georginen haben viele und sehr grosse Blumen, sind ausserordentlich stark gefüllt, von schönem Baue und von vortrefflicher Farbe. Da sie sehr niedrig bleiben, so eignen sie sich ganz besonders zur Bepflanzung der Vordergründe, zur Decoration kleiner Gärten, in welchen die höher wachsenden keinen Raum finden, und zur Pflanzung vor hohen Georginen oder andern hohen Gewächsen		
140	3	4	*Aurantiaca superba*, prächtig, lebhaft orangefarben mit röthlicher Einfassung, sehr schön	—	10
143	3	4	*Mundula*, brillant dunkelblutroth, blüht gewöhnlich mit 30 bis 40 Blumen zugleich, sehr schön	—	8
144	3	4	*Victoria carmoisie*, prächtig carmoisinpurpur	—	8
145	4	4	*Buff dwarf*, lebhaftes fleischfarben mit rothschattirt und mit starken Metallglanz	—	12
147	3	4	*Scarlet Ranunculus*, dunkelscharlach-ponçeauroth, sammetartig, sehr schön	—	8
148	4	4½	*Lady Arten*, dunkelcarmoisin-rosa, sehr schön	—	8
149	3	4	*Lila pumila*, ganz sanft lilaglänzend, herrliche Blume von seltenem schönen Baue	—	16
150	3	4	*Turban der gelbe*, reinschwefelgelb, sehr schön	—	16
151	3	4	*Pulla*, dunkelpurpurviolett, inwendig tief sammetschwarzbraun, extra schön	—	8
152	4	5	*Queen*, reinweiss, von seltener Schönheit, ganz besonders reichblühend	1	6
153	2½	4	*Lady Dundas*, herrliches violett, inwendig dunkelcarmoisin, am Rande lila	—	10
154	3	4	*Mutabilis*, rein hellviolett, inwendig schwarzbraun, vorzügliche Farbenmischung	—	10
155	2½	4	*Ninon de Lenclos*, weiss mit rosafarbnen Schein, prachtvoll	—	16
158	4	4	*Croccus superbus*, lebhaftes safrangelb und orange, sehr schön	—	10
160	2½	4	*Sulphurea perlucida nova*, prächtig schwefelgelb, ungemein schön	—	20
161	1	4	*Well's pumila*, ganz dunkelblutroth, am Rande violettpurpur schattirt, extra	—	16
164	3	4	*Comtesse Zichy Ferraris*, dunkelbraunroth, nach innen fast schwarz, extra	—	16
165	3	5	*La belle soeur*, hellschwefelgelb, nach Aussen weissschimmernd, von vorzüglicher Schönheit	1	4
168	3	5	*Maid of san Leonard's*, schwefelgelb mit röthlicher Einfassung, sehr schön	1	4
205	3½	4	*Charles X.*, röthlichlila mit carmoisinem Scheine	—	16
232	4	4	*Fulcheron*, feuriges Carmoisin, die Spitzen der Blumenblätter violett	—	12
236	4	4	*Lady Harriot*, lieblich purpurviolett	—	12
263	3	4	*Tribulata*, dunkelcarmoisin, sehr schön	—	20
278	3	5	*Columbine*, feuriges Zinnoberroth, von bewunderungswürdiger Farbenpracht und Schönheit	3	—
279	4	5	*Levick's Incomparable (Coccinea apice alba)*, weinroth, die Spitzen der Blumenblätter weiss eingefasst und gestreift, prachtvoll. Bringt zuweilen auch ganz rothe Blumen	1	12
286	4	4	*Pencilled White* (Bemalte Weisse), weiss mit zarten violetten Streifen, sehr schön	1	—
287	3	4	*Comoda*, herrliches lila, glänzend, rundblättrig, vorzüglich schöner Bau	1	—
288	3	6	*Superb Dwarf purple*, dunkelbluncarmoisin, seltene Farbe, auffallend schöne Blume	1	12
289	4	4	*Tripolita*, prächtiges glänzendes Violett, herrl. Farbe	1	—
291	3	5	*Maid of Orleans*, carmoisin, rundblättrig, schöner Bau	—	16
293	3	4	*Marsus*, lebhaftes Carmoisin	—	12
294	2	5	*Widnall's Cora*, leuchtend lackroth, sehr schön	1	6
295	2	5	*Sowerby*, carmoisin, die äussern Blätter bläulich, die innern ganz dunkel	1	—
297	4	7	*Marschall's Prince Georg*, dunkelsammetartiger Scharlach, bewunderungswürdige grosse Blume	2	—
298	3	4	*Papaveracea*, bläulichcarmoisin sammetartig. Mohnförmiger Blumenbau	—	16
299	3	5	*Kentisch Hero (Grand Coquérent)*, leuchtend carmoisinpurpur, extra	—	16
300	3	5	*William and Adelaide*, trägt sehr dunkelbraunrothe, hellcarmoisin und hellcarmoisin mit braunroth gestreifte, demnach dreierlei Blumen an einem Stocke zu gleicher Zeit, sehr schön	1	12
301	3	4	*Cleopatra*, bläulichcarmoisin, sehr schöner Bau	—	12
302	2½	5	*Tacheté*, weiss, jedes Blatt von oben herab violett gemalt und gefleckt, sehr schön	2	—
303	3	4	*Daphne (Schaded Crimson)*, ganz blasslila mit röthlichem Anhauch, jedes Blatt in der Mitte gelb, eine äusserst zarte Blume	—	20
304	3	4	*Philomele*, dunkelbraun carmoisinpurpur, extra schön	—	20
305	3	4	*Hon Mr. Petre*, das allerfeurigste Lackroth, sch. Bau	—	20
306	2	5	*Douglas's Georgina*, carmoisin, jedes Blatt mit weissen Streifen, prachtvoll	1	12
307	3	4	*Lord John Russel*, ponçeau-scharlach, rundblättrig, sehr schöner, fast kugelförmiger Bau, ganz prachtvoll	2	—
310	3	5	*Chändler striata*, das allerblässeste Violett, fast weiss, mit feinen röthlichen Streifen, extra	1	12
311	3	5	*Confusicus*, violettcarmoisin, ganz besonderer und schöner Bau	—	20
312	2	4	*Boleyn*, weiss, an den Spitzen der Blätter lila, nach der Mitte hersin verfuscht, so dass der grössere Theil der Blätter von innen heraus weiss ist	1	12
315	3	5	*Well's Amande*, lilarosa, kleine runde Blättchen, herrlicher regelmässiger Bau, seltene zarte Blume, von überraschender Schönheit	2	12
316	3	5	*Maid of Bellevue*, fast weiss, jedes Blatt mit violettrother Einfassung, prachtvoll	1	20
318	3	3	*Englisch Painted Lady (Madame Ventri)*, carmoisinpurpur, nicht gross, aber sehr hübsche und regelmässige Blume, sehr stark mit kleinen Blättchen gefüllt	—	16
344	3	4	*Triumph Royal*, röthlichcarmoisin, die untern Blätter sehr in weiss übergehend, auffallend	—	16
			24 Sorten prachtvolle gefüllte Georginen von vorstehenden nach meiner jedesmaligen Vermehrung von mir ausgewählt, womit jeder Kenner zufrieden sein wird, für	16	—
			12 *Dergl.*	6	—
			6 *Dergl.*	3	—
			3 *Dergl.*	1	12
			Schottländische oder Anemonenblüthige gefüllte Georginen unterscheiden sich in der Blüthe von den beiden vorher angeführten Arten auffallend. Die Staude wird höher als bei den Zwerggeorginen. Die starkgefüllten und schönen Blumen haben die grösste Aehnlichkeit mit der Form der gefüllten Anemonen oder auch der Scabiosen. Die Blumen bilden sich kugelförmig, die Blüthenstängel sind länger als bei den vorgedachten Arten und 30 bis 40 Blumen stehen in üppiger Fülle um und über der Staude umher.		
175	4	4	*Large Pink*, leuchtend hellroth, nach innen dunkelrothlila, schimmernd, sehr schön	—	12
176	6	4	*Purpurea elegans*, prächtiges Violett, nach innen dunkelpurpurviolett, extra schön	—	12
177	4	4½	*Scabiosaeflora*, dunkelpurpur, in das schönste Violett übergehend, die innern gekrausten Blättchen kohlenschwarz, prächtige Farbe	—	12
178	4	4½	*Spectabilis*, carmoisinroth mit Scharlach, sehr schön	—	12
179	6	3	*Striadet Buff*, blassziegelroth, die innern kleinen Blättchen orange, jedes correct gelb gestreift, überaus schön	—	16
182	5	4	*Tricuspidata*, glänzend lila, die Mitte der Blume fast blutroth in hellscharlach übergehend, sehr frühblühend, extra schön	—	12
183	4	3	*Atrosanguinea*, ganz dunkelblutroth	—	10
184	5	4	*Flammende gelbröthliche*, röthlichlila, die innern Blätter ziegelroth, sehr schön	—	16
185	6	4½	*Globe Royal*, dunkelscharlachroth und blutroth, extra	—	16
186	6	4	*Globe blood red*, blutroth in schwarzroth übergehend	—	16
187	5	4	*Globe Feburier*, dunkelschwarzbraun in Violett übergehend, hat grosse Aehnlichkeit mit der Röhrenaster, ganz schön	—	20
330	6	3	*Buff rayed Gold disk*, die äussern Blätter theils dunkelocherroth, theils ocherroth mit Gelb gestreift, die innere Füllung besteht aus gelben mit roth gestreiften Blättchen. Eine seltene Blume	1	12
331	5	4	*Biela*, fahl dunkelblutroth, sehr frühblühend	—	20
332	4	4	*Iris*, bläulichcarmoisin	—	12
333	5	4	*Heliconia*, lebhaft violett, carmoisin	—	12
334	5	4	*Lilac white*, dunkelviolettcarmoisin, die innern Blätter mit weiss und gelb gezeichnet	1	12
336	6	4	*Dame du Lac (Painted Lady*, Bemalte Dame), bläulich rosa mit weiss gestreift, die innern Blätter dunkelroth eingefasst, sehr schön	—	12
338	5	4	*Minerva*, feurigponçeau, extra	1	12
342	6	6	*Wardania*, lichtocherfarbig, die innern Blätter mit breiter rother Zeichnung, seltne Blume	1	6
348	6	4	*Coccinea superba*, scharlach, die Randblätter von etwas matterer Farbe, extra	1	6
350	6	4	*Darkii*, feurig dunkellackroth, die innere Füllung mit vielem feinen Weiss untermengt, sehr schön	1	—
353	5	4	*Mars*, das allerfeurigste Dunkelscharlachponçeau, prachtvoll	1	12
355	5	4	*Ephira*, lilacarmoisin, nach innen sehr dunkel, sehr schön	1	—
356	6	4	*Light purple*, violettcarmoisin mit Weiss sehr stark gezeichnet, so schön als selten	1	20
357	5	4	*Rosea*, schön Violettrosa mit Metallglanz, prächtig	1	—
358	5	5	*Rubra maxima*, dunkelpurpurroth, sehr schön	1	6
359	5	3	*Sarah*, das allerfeurigste Carminpurpurroth, extra	—	20
360	4	5	*Lord Melville*, die innern Blätter dunkelcarmoisin, die äussern sehr grossen Blätter mehr bläulich, überaus prachtvoll	1	6
			12 Sorten dieser prächtigen Art nach meiner jedesmaligen Vermehrung von mir ausgewählt, womit jeder Kenner zufrieden sein wird, überlasse ich für	6	—
			6 *Dergl.*	3	—
			3 *Dergl.*	1	12
			Kugelblüthige gefüllte Georginen. Eine noch seltnere, ganz vortreffliche Abart der schottländischen gefüllten Georginen mit ganz kugelrunden Blumen.		
56	4	4	*Diton (Globe carmoisi. Globe dark crimson)* dunkelpurpurcarmoisin und violett, prachtvoll	1	6
322	6*	4	*Meta*, feuriges dunkelponçeau, einzelne der grossen Randblätter sind gelbgestreift, durch die innern kleinen oder Krumenblätter stehen die gelben Staubfäden hervor. Schöne Blume von vielem Effect	1	12
324	6	3	*Neat Crimson*, prächtiges Violett	1	12
325	5	4	*Carl of Hopetoun*, das Innere reinkohlenschwarz, die äussern Blätter ganz dunkelpurpurroth, seltne und ganz schöne Blume	2	—
326	5	4	*Calista*, lichtblutroth, prächtig	2	—
327	6	4	*Encke*, carmoisinpurpur, ausgezeichnet schön	2	—
328	5	4	*New fine purple*, dunkelcarmoisinpurpur mit hellcarmoisin, prächtig	2	—
329	5	4	*New Iron red*, kupferfarbiges Carmoisin, sehr schön	1	12
337	6	4	*Scarlet orange*, feuriges Scharlach mit Orange, in der Mitte sehr dunkel, vortreffliche Blume	2	—
339	3	4	*Widnall's striadet Scarlet*, das allerfeurigste Scharlach mit einzelnen feinen weissen Blättchen. Ganz schöne Blume	1	20
340	8	4	*Aegina*, brennend dunkelscharlach, seltene Blume	1	20
349	4	4	*Miss Rowley*, kupferroth	1	12
351	6	4	*Crimson new*, dunkelkupferroth	—	20
352	7	4	*Young's Scarlet*, feurig zinnoberroth, herrliche Blume	1	12
354	6	4	*Melpomene*, carmoisin, nach den untern Blättern bläulich, extra	1	12

Einige Zwiebeln und Knollengewächse, welche bis Ende Mai trocken versendet werden können:

		℔	Ngr.
Amaryllis formosissima	das Stück	—	3
— *Regina*	— —	—	12
— *Belladonna major*	— —	—	12
— *falcata*	— —	1	—
— *Johnsonia*	— —	1	6
— — *flore albo*	— —	1	6
— — — *rubro*	— —	1	6
— *lutea*	— —	—	4
— *revoluta*	— —	1	16
— *brasilicusis*	— —	—	12
— *vittata*	— —	—	16

Vorstehende Amaryllen werden nur in blühbaren Exemplar. versendet.

			℔	Ngr.
Gladiolus Psittacinus, eine sehr grosse vortreffliche Blume, sowohl für Töpfe als für das freie Land	—	das Stück	—	7
Begonia Martiana, sehr schön	—	—	—	6
Mirabilis Jalappa, in 8 Farben, jede Sorte in starken Knollen	—	—	—	2
Tuberosen, gefüllte, sehr wohlriechend	—	—	—	2
Anemonen, ächt holländische gefüllte in 25 schönen Farben aus besonders schönen Sortimentsblumen gemischt	. 100	Stück	2	12
Anemone hortensis, roth gefüllt	1	—	—	2
Ranunkeln, ächt holländische, in 25 schönen Farben aus besonders schönen Sortimentsbl. gemischt 100 St.			1	8
— — — gefüllte gelbe, Merveuilleux	1	—	—	1
— — — grosse gefüllte rothe, Romano	1	—	—	1

Ueber Gemüse- und Blumen-Samen, die neuesten und schönsten Staudengewächse, engl. Gehölze, Topfrosen und alle Sorten Beerenobst werden besondere Verzeichnisse auf portofreie Briefe unentgeldlich ausgegeben. Ueber Gewächshauspflanzen und Strauchrosen erscheint im Monat Augüst 1835 ein neues Verzeichniss, das Letztere enthält unter den vorzüglichsten und neuesten Rosen, welche bis daher in Frankreich und England erschienen sind, 18 Sorten wirklicher Moosrosen.

Dresden im December 1834.

E. W. Wagner, Handelsgärtner.